Preis- und Leistungsverzeichnis

Stand 10.05.2016

Inhalt

1. Girokonten und Zahlungsverkehr	3
2. Kreditgeschäft	10
3. Einlagengeschäft	11
4. Kreditkarten	12
5. Sonstiges	14
Außergerichtliche Streitschlichtung	14

Preis- und Leistungsverzeichnis

Santander CONSUMER BANK

1. Girokonten und Zahlungsverkehr

	Girokonten und Geschäftsgirokonten	Zinsen
1.1	Sollzinssatz p.a. (veränderlich) Die Zinssätze gelten jeweils für den gesamten Saldo, innerhalb des eingeräumten Limits.	bis € 500,00 8,05% ab € 500,01 bis € 1.000,00 9,05% ab € 1.000,01 11,30%
	Sollzinssatz p.a. (veränderlich) für geduldete Überziehung Die Zinssätze gelten jeweils für den gesamten Betrag der Inanspruchnahme.	bis € 500,00 8,05% ab € 500,01 bis € 1.000,00 9,05% ab € 1.000,01 11,30%

	Girokonten und Geschäftsgirokonten	Kontoführung und weitere Gebühren
1.2	Girokonto Kombi* (inkl. VISA 1plus Card)	€ 0,00 p.M.
	Girokonto Solo	€ 6,95 p.M.
	Girokonto Solo auf Guthabenbasis	€ 9,50 p.M.
	Jahresgebühr der 1plus Visa Card inkl. Zusatzkarte bei gleichzeitiger Führung eines Santander-Girokontos	€ 0,00
	Erstellung von Saldenbestätigungen Auf Kundenwunsch	€ 30,00
	Nachbestellung der PIN für Telefonbanking	€ 5,50
	Erfolgreiche beleghafte Überweisungen, pro Einzelfall	€ 1,50
	Beleglose Überweisungen, pro Einzelfall	€ 0,00

* Regelmäßiger Geldeingang (z.B. Gehalt) und Bonität vorausgesetzt.

	Girokonten und Geschäftsgirokonten	Kontoauszugsgebühr
1.3	Kontoauszug am Kontoauszugsdrucker (KAD)	kostenfrei
	Tages-, Wochenauszug Auf Kundenwunsch	€ 1,00 je Versand
	Kontoauszugsduplikate / Nachdruckauftrag	< 60 Tage: € 5,00 > 60 Tage: € 11,00 > 90 Tage: € 20,00

Preis- und Leistungsverzeichnis

Santander CONSUMER BANK

1.4	**Girokonten und Geschäftsgirokonten CleverCard, AutoDispoPlus und ComfortCard plus**	**Inlandszahlungsverkehr**
	Ab dritter girocard/Maestro-Karte	€ 6,00
	Ersatzkarte girocard/Maestro Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.	€ 10,00
	Sperre der girocard/Maestro-Karte durch die Bank bei vertragswidriger Überschreitung des mit dem Kunden vereinbarten Verfügungsrahmens.[1]	€ 9,50
	Scheckrückgabe w/Widerruf[2]	€ 10,00
	1plus Visa Card für Girokontoinhaber[2]	€ 0,00
	ELS-Überweisungen (z. B. Eilüberweisung), pro Einzelfall	€ 15,00

1.5	**Girokonten und Geschäftsgirokonten, CleverCard, AutoDispoPlus und ComfortCard plus**	
	Barauszahlungen an eigene Kunden an eigenen Geldautomaten	kostenfrei
	Barauszahlungen an eigene Kunden bei fremden Zahlungsdienstleistern:*	
	bei einer CashPool-Partnerbank[2]	kostenfrei
	Santander girocard/Maestro bei fremden Zahlungsdienstleistern, die ein direktes Kundenentgelt erheben - von Seiten Santander[2] - seitens des Geldautomatenbetreibers	€ 0,00 betreiberindividuelles Entgelt
	Hinweis: Die Höhe des zu zahlenden direkten Kundenentgelts vereinbart der Geldautomatenbetreiber mit Ihnen als Kunde. Die Höhe des Entgelts wird vor Auszahlung am GA angezeigt und zusammen mit dem Verfügungsbetrag dem zugehörigen Konto belastet.	
	Santander girocard/Maestro bei fremden Zahlungsdienstleistern, die kein direktes Kundenentgelt erheben	1%, mind. € 5,95
	* ggf. berechnen GA-Betreiber Gebühren bei Verfügungen in Fremdwährungen	

[1] Der Kunde hat die Möglichkeit nachzuweisen, dass kein oder ein geringer Schaden entstanden ist.

[2] ComfortCard plus ausgenommen

Preis- und Leistungsverzeichnis

1.6	**Girokonten und Geschäftsgirokonten, CleverCard, AutoDispoPlus und ComfortCard plus**	
	GeldKarte laden an Geldautomaten fremder Kreditinstitute	€ 1,02

1.7	**Nachbestellen der PIN für das Online Banking[1]**	€ 5,50
	Nachbestellung der iTAN-Liste für das Online Banking[1]	€ 5,50
	Zustellung einer mobileTAN per SMS	kostenfrei
	Zustellung einer Signalnachricht per SMS	kostenfrei

[1] Ab der ersten Ersatz-PIN/Ersatz-TAN, bei Kundenverschulden, je Ersatzkarte. Der Kunde hat die Möglichkeit nachzuweisen, dass kein oder ein geringerer Schaden bzw. Aufwand entstanden ist, oder dass ihn kein Verschulden trifft.

Bedingungen für den Zahlungsverkehr

Allgemeine Bedingungen

Geschäftstage der Bank:
Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb wie folgt:

Zahlungsvorgang	Geschäftstag
Überweisung, Zahlungen aus Lastschriften an den Zahlungsempfänger, Zahlungen der Bank aus Zahlungskartenverfügungen des Kunden an den Zahlungsempfänger:	Alle Werktage außer Sonnabende; 24. und 31. Dezember; Werktage, an denen die kontoführende Stelle der Bank wegen örtlicher Besonderheiten (z.B. Karneval, Betriebsversammlung) geschlossen hat und diese Tage im Außenbereich der Geschäftsstelle rechtzeitig vorher bekannt gemacht wurden
Bargeldauszahlungen am Geldautomaten der Bank:	**Jeder Tag**

Hinweise:
Die Geschäftstage können sich von den Öffnungszeiten der einzelnen Geschäftsstellen unterscheiden, die an der jeweiligen Geschäftsstelle ausgehängt sind. Der Kunde kann seine Zahlungskarte jederzeit einsetzen. Die Festlegung der Geschäftstage betrifft nur die Verarbeitung des Zahlungsvorgangs durch die Bank.

Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)[1] oder in anderer EWR-Währung[2]

(1) Überweisungsausgang

a) Annahmefrist: Die Annahmefrist für Überweisungen ist 16:00 Uhr an einem Bankarbeitstag, (siehe Allgemeine Bedingungen)

b) Ausführungsfristen: Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt, längstens jedoch innerhalb der nachstehenden Fristen:

Überweisungsaufträge in EURO	Ausführungsfrist in Bankgeschäftstagen
Belegloser Überweisungsauftrag	Binnen eines Geschäftstages auf das Konto des Kreditinstitutes des Begünstigten
Beleghafter Überweisungsauftrag	Binnen zwei Geschäftstagen auf das Konto des Kreditinstitutes des Begünstigten
Überweisungsaufträge in anderen EWR-Währungen	**Ausführungsfrist in Bankgeschäftstagen**
Belegloser und beleghafter Überweisungsauftrag	Binnen vier Geschäftstagen auf das Konto des Kreditinstitutes des Begünstigten

c) Ausführungsfristbeginn
Die Ausführungsfrist beginnt mit dem auf den Zugang folgenden Bankarbeitstag sowie wenn die nach den „Bedingungen für den Überweisungsverkehr“ zur Ausführung der Überweisung erforderlichen Angaben vorliegen und ein zur Ausführung der Überweisung ausreichendes Guthaben vorhanden oder ein ausreichender Kredit eingeräumt ist (Deckung).

d) Entgelte für SEPA-Überweisungen (Inland und grenzüberschreitend)
SEPA-Überweisungen von EURO-Konten in EURO sind kostenfrei.
Eine „SEPA-Überweisung“ ist eine vom überweisenden Kunden auf dem von der Bank ausgegebenen Vordruck „SEPA-Überweisung“ oder in dem von der Bank festgelegten Datensatzformat „SEPA-Überweisung“ erteilte

[1] EWR = Europäischer Wirtschaftsraum. Hierzu gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Finnland, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, San Marino, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern und die Länder Island, Liechtenstein und Norwegen.

[2] Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Litauischer Litas, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint

- grenzüberschreitende Überweisung an einen Begünstigten in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union[3] oder in einem EWR-Staat[4]
- bei welcher der Überweisende in der Überweisung zusätzlich zu dem Namen des Begünstigten
- die IBAN[5] des Begünstigten
- den BIC[6] des Kreditinstituts des Begünstigten sowie
- die Weisung SHARE[7] anzugeben hat

e) Entgelte für grenzüberschreitende Überweisungen innerhalb der Europäischen Union und der EWR-Staaten[4] (außer SEPA-Überweisungen)

Dieses Kapitel gilt für

- grenzüberschreitende Überweisungen in einer anderen Währung als EURO[8]

aa) Überweisungsausgang

Entgeltpflichtiger

Der Überweisende trägt alle Entgelte (= OUR-Überweisungen), sofern keine abweichende Vereinbarung getroffen wird.
Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- SHARE-Überweisung = Der Überweisende trägt Entgelte bei seiner Bank und der Begünstigte trägt die übrigen Entgelte.
- Hinweis: Bei einer SHARE-Überweisung können durch ein zwischengeschaltetes Kreditinstitut und das Kreditinstitut des Begünstigten vom Überweisungsbetrag ggf. Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Zielland	Währung	Abwicklung
EU-[3]/ EWR-Mitgliedstaat[4]	z.B. Schwedische Kronen bis zum Gegenwert von € 12.500,00	Es gilt der Preis für eine Inlandsüberweisung in Schwedischen Kronen, wenn der Überweisende die IBAN[5] des Begünstigten und den BIC[6] des Kreditinstituts des Begünstigten angibt (vgl. Ausführungsfristbeginn, S. 6)

Bei OUR-Überweisungen wird eine zusätzliche Provision von € 25,00 in Rechnung gestellt.

Abwicklungsgebühr	über Dt. Bundesbank vorgelegte Schecks	Bearbeitungsgebühr für unberechtigte Reklamationen	
1,5‰, Minimum € 15,00	1,5‰, Minimum € 15,00	€ 16,00 Inland	€ 30,00 Ausland

[3] EU-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern

[4] EWR-Staaten derzeit: Island, Liechtenstein und Norwegen.

[5] IBAN ist die Abkürzung für „International Bank Account Number“ (= internationale Kontonummer)

[6] BIC ist die Abkürzung für „Bank Identifier Code“ (= Bankidentifikationscode)

[7] SHARE ist die im grenzüberschreitenden Zahlungsverkehr übliche Abkürzung für die Entgeltweisung des Kunden, dass der Überweisende die Entgelte bei seiner Bank und der Begünstigte die übrigen Entgelte trägt.

[8] Währungen derzeit: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Litauischer Litas, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint

bb) Überweisungseingang

a) Entgelte

Entgeltpflichtiger: Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, wird danach bestimmt, welche Entgeltregelung zwischen dem Überweisenden und dessen Kreditinstitut getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- OUR-Überweisungen = Der Überweisende trägt alle Entgelte.
- SHARE-Überweisung = Der Überweisende trägt Entgelte bei seiner Bank und der Begünstigte trägt die übrigen Entgelte.

Hinweis:

- Bei einer SHARE-Überweisung können durch ein zwischengeschaltetes Kreditinstitut und das Kreditinstitut des Begünstigten vom Überweisungsbetrag ggf. Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte
Bei einer SHARE- oder BEN-Überweisung[9] werden von der Bank folgende Entgelte berechnet: 1,5‰, Minimum € 15,00

Bei Fremdwährungen erfolgt eine Umrechnung von einer nationalen EWR-Währungseinheit in EURO und umgekehrt nach dem amtlichen Umrechnungskurs und den gesetzlichen Bestimmungen.

Umrechnungen von EURO oder einer nationalen EWR-Währungseinheit in Fremdwährungen erfolgen, soweit nichts anderes vereinbart ist, auf Basis des Eurofixing der deutschen Sparkassenorganisation, sofern dort ein entsprechender Kurs gestellt ist. Bei Fehlen eines entsprechenden Kurses wird ein Freiverkehrskurs herangezogen.

Grenzüberschreitende Überweisungen in Staaten außerhalb der Europäischen Union und der EWR – so genannte Drittstaaten[10] und Überweisungen nicht in EURO bzw. einer EWR Währung
Dieser Service wird nur auf separate Anfrage ausgeführt. Preis auf Nachfrage.

girocard (Maestro-Karte)

Ausführungsfrist für Zahlungen der Bank aus girocard-Verfügungen des Kunden an den Zahlungsempfänger
Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag spätestens innerhalb folgender Fristen beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht:

Kartenzahlungen in EURO innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)	Binnen eines Geschäftstages auf das Konto des Kreditinstitutes des Begünstigten
Kartenzahlungen innerhalb des EWR in anderen EWR-Währungen als EURO	Binnen eines Geschäftstages auf das Konto des Kreditinstitutes des Begünstigten
Kartenzahlungen außerhalb des EWR	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt

Bei Fremdwährungen erfolgt die Umrechnung aufgrund der jeweils aktuellen Tageskurse, welche bei Bedarf bei der Bank erfragt oder im Internet, z.B. unter http://www.firstdata.de/fremdwaehrungskurse/calender.php, abgerufen werden können.

Kreditkartenzahlungen

Ausführungsfristen für Zahlungen der Bank aus Kreditkarten-Verfügungen des Kunden an den Zahlungsempfänger
Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag spätestens innerhalb folgender Fristen beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht:

Kartenzahlungen in EURO innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)	Binnen eines Geschäftstages auf das Konto des Kreditinstitutes des Begünstigten
Kartenzahlungen innerhalb des EWR in anderen EWR-Währungen als EURO	Binnen eines Geschäftstages auf das Konto des Kreditinstitutes des Begünstigten
Kartenzahlungen außerhalb des EWR	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt

[9] BEN (beneficiary pays costs): Die gesamten Kosten werden dem Empfänger (Begünstigtem) belastet.

[10] Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU-Staaten derzeit Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Finnland, Italien, Irland, Griechenland, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern) und außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR-Staaten derzeit Liechtenstein, Norwegen und Island).

Sonstige Zahlungen im grenzüberschreitenden Zahlungsverkehr (ohne Reisezahlungsmittel und Überweisungsverkehr)

Über Dt. Bundesbank vorgelegte Schecks	Ankauf und Inkasso von Währungsschecks	Rückscheck
1,5‰, Minimum € 15,00	1,5‰, Minimum € 15,00	1,5‰, Minimum € 25,00

Sonstige Wertstellungen im Zahlungsverkehr

Schecks	Eingänge in Fremdwährung	Angekaufte Währungsschecks
Buchungstag + 1 Arbeitstag	Buchungstag + 2 Arbeitstage	Buchungstag + 7 Arbeitstage

Liefergebühr für Sorten und Reiseschecks (nur für eigene Girokontokunden)

Das Sortengeschäft findet über unseren Kooperationspartner ReiseBank AG statt. Es gelten die entsprechenden Gebühren und Preise und Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Preis- und Leistungsverzeichnis

Santander CONSUMER BANK

2. Kreditgeschäft

	Produkt	Laufzeit in Monaten	Sollzinssatz p.a. veränderlich	Effektiver Jahreszins
2.1	Ratenkredit am Schalter	12-96		ab 7,98% laufzeit- und bonitätsabhängig
2.2	Verfügungskonto	–	9,40%	9,81%

	Produkt	Kartenausprägung	Betrag / Saldo	Sollzinssatz p.a. veränderlich	Effektiver Jahreszins
2.3	CleverCard (Verträge ab 01.12.2014)		Bis € 2.000,00	8,63%	8,98%
			Ab € 2.000,01	12,27%	12,98%
2.4	AutoDispoPlus			0% für die ersten 6 Monate	0% für die 6 sechs Monate
				9,56% ab dem 7. Monat	9,99% ab dem 7. Monat
2.5	ComfortCard plus	Aktionskarte 6 Monate		0% für die ersten 6 Monate auf alle Kartenkäufe* (Erstkauf und Wiederholungskäufe)	0% für die ersten 6 Monate auf alle Kartenkäufe* (Erstkauf und Wiederholungskäufe)
		Aktionskarte 12 Monate		0% für die ersten 12 Monate, nur Erstkauf	0% für die ersten 12 Monate, nur Erstkauf
		Aktionskarte 6 und 12 Monate	Bis € 1.000,00	9,48% ab dem 7. Monat bzw. 13. Monat	9,90% ab dem 7. Monat bzw. 13. Monat
			Ab € 1.000,01	13,09% ab dem 7. Monat bzw. 13. Monat	13,90% ab dem 7. Monat bzw. 13. Monat
		Standardkarte	Bis € 1.000,00	9,48%	9,90%
			Ab € 1.000,01	13,09%	13,90%

*ab Aktivierung des Erstkaufes
Bei Fremdwährungen erfolgt die Umrechnung aufgrund der jeweils aktuellen Tageskurse, welche bei Bedarf bei der Bank oder im Internet, z.B. unter http://www.first-data.de/fremdwaehrungskurse/calender.php., erfragt werden können.

	CleverCard / AutoDispoPlus / ComfortCard plus	Kontoauszugsgebühr
2.6	Kontoauszug am Kontoauszugsdrucker (KAD)	kostenfrei
	Tages-, Wochenauszug (Auf Kundenwunsch)	€ 1,00 je Versand
	Kontoauszugsduplikate / Nachdruckauftrag	< 60 Tage: € 5,00 > 60 Tage: € 11,00 > 90 Tage: € 20,00

3. Einlagengeschäft

	Produkt	Zinsen
3.1	TAGESGELDKONTEN	
3.1.1	Abrufkonto	0,10% p.a.
3.1.2	Geld-Management-Konto (1 Konto je Kunde) Guthabenbeträge: € 0,01 bis € 100.000,00 ab € 100.000,01	 0,25% p.a. 0,10% p.a. Guthabenbeträge die 100.000 € übersteigen, werden mit 0,10% p.a. verzinst.
3.1.3	TagesgeldKonto (keine Neuabschlüsse)	0,10% p.a.
3.1.4	TagesgeldFlex (Plus) (keine Neuabschlüsse)	0,10% p.a.
3.2	FESTGELDER	
3.2.1	Festgeld	0,10% p.a. Laufzeit 30-180 Tage
3.3	SPAREINLAGEN	
3.3.1	Sparkonto	0,10% p.a. mit vereinbarter Kündigungsfrist von 3 Monaten
3.3.2	Mietkautionskonto	0,10% p.a. mit vereinbarter Kündigungsfrist von 3 Monaten einmalige Einrichtungsgebühr € 15,00

3.4	Sparbrief 6 Monate	Sparbrief 1 Jahr	Sparbrief 2 Jahre	Sparbrief 3 Jahre	Sparbrief 4 Jahre	Sparbrief 5 Jahre	Sparbrief 6 Jahre	Sparbrief 8 Jahre
Zinsen P.a.	0,10%	0,50 %	0,70%	0,80 %	1,00 %	1,10 %	1,25%	1,35 %

Mindestanlage alle Laufzeiten: € 2.500,00

3.5	**Kontoauszugsgebühr Tagesgeldkonto**	
	Abrufkonto	
	quartalsweise	kostenfrei
	Geld-Management-Konto	
	jährlich	kostenfrei

3.6	**Nachbestellen der PIN für das Online Banking[1]**	€ 5,50
	Nachbestellung der iTAN-Liste für das Online Banking[1]	€ 5,50

[1] Ab der ersten Ersatz-PIN/Ersatz-TAN, bei Kundenverschulden, je Ersatzkarte. Der Kunde hat die Möglichkeit nachzuweisen, dass kein oder ein geringerer Schaden bzw. Aufwand entstanden ist, oder dass ihn kein Verschulden trifft.

Preis- und Leistungsverzeichnis

Santander CONSUMER BANK

4. Kreditkarten

Produkt	1plus Visa Card	SunnyCard	Santander Visa Karte	Visa Classic	TravelCard	Ferrari Card	X-ite Card	Visa Gold
Jahresgebühr Hauptkarte	€ 0,00*	€ 0,00	€ 19,00 + eine Zusatzkarte	€ 28,50 im 1. Jahr € 38,00 ab 2. Jahr	€ 48,00	€ 24,90	€ 28,50 entfällt im 1. Jahr bis € 4.999,99 Umsatz p.a. € 0,00 ab € 5.000,- Umsatz p.a.	€ 90,00 bis € 7.499,99 Umsatz p.a. € 45,00 bis € 12.499,99 Umsatz p.a. € 0,00 ab € 12.500,- Umsatz p.a.
Jahresgebühr Zusatzkarte	€ 0,00*	€ 0,00	€ 6,00 ab 2. Zusatzkarte	€ 15,00	€ 15,00	€ 10,00	€ 10,00	€ 15,00 bis € 7.499,99 Umsatz p.a. € 7,50 bis € 12.499,99 Umsatz p.a. € 0,00 ab € 12.500,- Umsatz p.a.
Sollzinssatz p.a. (veränderlich + nur bei Teilzahlung)	13,16%	10,39% entfallen in den ersten 6 Monaten ab Kontoeröffnung	13,16%	13,47%	10,90%	13,16%	10,90% entfallen in den ersten 6 Monaten ab Kontoeröffnung	12,81%
Effektiver Jahreszins (nur bei Teilzahlung)	13,98%	10,90% entfallen in den ersten 6 Monaten ab Kontoeröffnung	13,98%	14,33%	11,46%	13,98%	11,46% entfallen in den ersten 6 Monaten ab Kontoeröffnung	13,59%
Gebühr für Auslandseinsatz entfällt bei Einsatz in EURO**	0%	zzgl. 1,75%	zzgl. 1,5%	zzgl. 1,5%	zzgl. 1,5%	0%	zzgl. 1,5%	zzgl. 1,5%
Bargeldverfügung aus Guthaben	€ 0,00	1%, mind. € 5,25	1%, mind. € 5,25	1%, mind. € 5,25	1%, mind. € 5,25	3,5%, mind. € 5,75 kostenlos im Ausland	1%, mind. € 5,25	1%, mind. € 5,25
Bargeldverfügung aus debitorischem Kontostand	€ 0,00	3,5%, mind. € 5,75	3,5%, mind. € 5,75	3,5%, mind. € 5,75	3,5%, mind. € 5,75	3,5%, mind. € 5,75	3,5%, mind. € 5,75	3,5%, mind. € 5,75

Die nachfolgenden Angaben gelten für alle aufgeführten Karten

Anforderung von Belegkopien (auf Kundenwunsch)	5,00 € je Anforderung
Vergebliche Ausführung von Lastschrifteinzugsaufträgen	9,50 € je Lastschrifteinzug, zzgl. Fremdkosten
Überweisung aus Guthaben	1,50 €
Anforderung von Rechnungskopien, die älter als 6 Monate sind	15,00 €
Gebühr für die Erstellung einer Ersatzkarte***	15,00 €
Nachbestellung PIN	5,50 €
Stundungsgebühr	40,00 € pro Stundung
Postalische Zusendung des Online-Rechnungsabschlusses (auf Kundenwunsch)	1,00 €

* geltend für Neugeschäft ab 01.02.2016
** Forderungen aus Nicht-EURO-Ländern werden zum entsprechenden Markt-Devisen-Geldkurs aus dem Eingang vorangegangenen Börsentages umgerechnet.
*** Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

Preis- und Leistungsverzeichnis

Santander CONSUMER BANK

4. Kreditkarten

Produkt	D.A.S. Card	DKV Visa Karte	Zurich Visa Karte	Esprit Visa Karte	HymerCard	Harley Davidson Visa Chrome Card
Jahresgebühr Hauptkarte	€ 17,50	€ 25,00	€ 12,00	€ 15,00 bis € 2.499,99 Jahresumsatz € 0,00 ab € 2.500,- Jahresumsatz	€ 0,00	€ 25,00
Jahresgebühr Zusatzkarte	€ 8,00	€ 10,00	€ 6,00	€ 7,50	€ 6,00	€ 6,00
Sollzinssatz p.a. (veränderlich + nur bei Teilzahlung)	12,27%	13,47%	9,48%	12,59%	11,26%	11,26%
Effektiver Jahreszins (nur bei Teilzahlung)	12,98%	14,33%	9,90%	13,34%	11,86%	11,86%
Gebühr für Auslands-einsatz entfällt bei Ein-satz in EURO*	zzgl. 1,75%	zzgl. 1,50%	zzgl. 1,00%	zzgl. 1,50%	zzgl. 1,00%	zzgl. 1,25%
Bargeldverfügung aus Guthaben	1%, mind. € 5,25	1%, mind. € 5,25	€ 0,00	1%, mind. € 5,25	1%, mind. € 5,25	1%, mind. € 5,25 kostenlos im Ausland
Bargeldverfügung aus debitori-schem Konto-stand	3,5%, mind. € 5,75	3,5%, mind. € 5,75	3,5%, mind. € 5,75	3,5%, mind. € 5,75	3,5%, mind. € 5,75	3,5%, mind. € 5,75 kostenlos im Ausland

Die nachfolgenden Angaben gelten für alle aufgeführten Karten

Anforderung von Belegkopien (auf Kundenwunsch)	5,00 € je Anforderung
Vergebliche Ausführung von Lastschrifteinzugsaufträgen	9,50 € je Lastschrifteinzug, zzgl. Fremdkosten
Überweisung aus Guthaben	1,50 €
Anforderung von Rechnungskopien, die älter als 6 Monate sind	15,00 €
Gebühr für die Erstellung einer Ersatzkarte**	15,00 €
Nachbestellung PIN	5,50 €
Stundungsgebühr	40,00 € pro Stundung
Postalische Zusendung des Online-Rechnungsabschlusses (auf Kundenwunsch)	1,00 €

* Forderungen aus Nicht-EURO-Ländern werden zum entsprechenden Markt-Devisen-Geldkurs aus dem Eingang vorangegangenen Börsentages umgerechnet.
** Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

Preis- und Leistungsverzeichnis

Santander CONSUMER BANK

5. Sonstige

- Austausch von Sicherheiten oder Fahrzeug* ..... 51,00 €
- Versandkosten für die Übersendung des Kfz-Briefes an Dritte* ..... 17,50 €
- Stundungsgebühren (nur für p. a. Kredite)* ..... 40,00 €
- Ablösebetragsmeldung (sofern vom Darlehensnehmer ausdrücklich beantragt) ..... 5,50 €

Außergerichtliche Streitschlichtung

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der Verbraucherschlichtungsstelle „Ombudsmann der privaten Banken“ (www.bankenombudsmann.de) teil.
Dort hat der Verbraucher die Möglichkeit, zur Beilegung einer Streitigkeit mit der Bank den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen.
Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit über einen Zahlungsdienstevertrag (§ 675f des Bürgerlichen Gesetzbuches), können auch Kunden, die keine Verbraucher sind, den Ombudsmann der privaten Banken anrufen.
Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankgewerbe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird oder im Internet unter www.bankenverband.de abrufbar ist.
Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken e. V., Postfach 04 03 07, 10062 Berlin, Telefax: (030) 1663-3169, E-Mail: ombudsmann@bdb.de zu richten.

*auf Kundenwunsch